

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



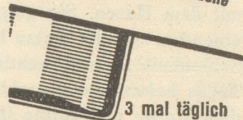
Weber-Shumpen
Kennerstumpen



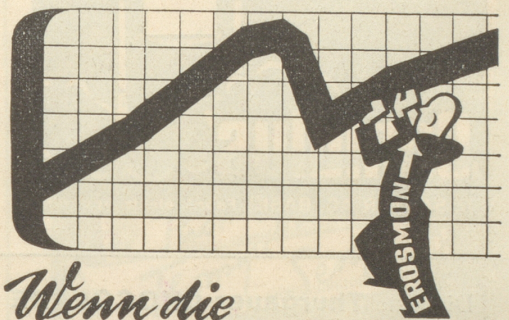
WEBER SÖHNE A.-G. MENZIKEN



Blühend aussehen
können Sie, wenn Sie Ihren
Körper von innen heraus
beleben durch die goldene
Regel:



3 mal täglich
ELCHINA
Fr. 2.75, 6.25, Kurpackung Fr. 20.-



Wenn die
Lebenskurve fallen will...

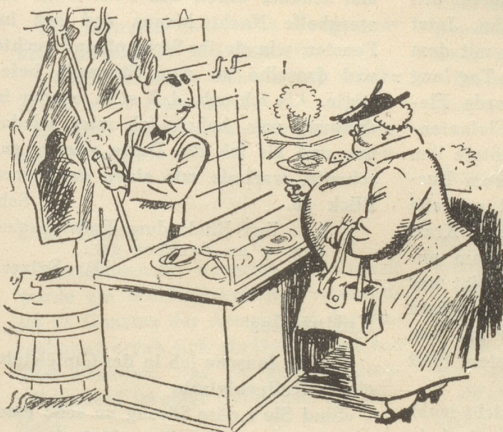
Zur Bekämpfung vorzeitiger Alterserscheinungen, sexueller Neurasthenie, von Impotenz empfehlen wir Ihnen ein bewährtes Hormonpräparat. Versuchen Sie

EROSMON-Dragees für Männer
Packung zu 50 Dragees Fr. 4.50
Kurpackung zu 300 Dragees Fr. 21.-
in Apotheken.

EROSMON DRAGEES

W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5

Prospekt gratis.



«Ein mageres Stück, bitte, mein Mann haßt
alles Fette!» Der lustige Sachse

Wer an
Erkrankung

der

Verdauungsorgane, Magen-
katarrh und -erschaffung,
Magenübersäuerung u. Ver-
stopfung leidet, wende sich
an das

Medizin- u. Naturheilinstitut
Niederurnen
(Ziegelbrücke) Gegr. 1903
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs

VERLANGEN SIE IN IHREM
GUTEN FACHGESCHÄFT DEN



EIGENBRAND
DES VERBANDES LANDW.
GENOSSENSCHAFTEN
DER NORDWESTSCHWEIZ

Bestellschein

Der Unterzeichnete bestellt den **Nebel-
spalter** für 3 Monate und bezahlt den
Abonnementspreis von Fr. 5.75 auf Post-
checkkonto IX 637 ein.

Die Einzahlung erfolgt unter der Voraus-
setzung der  **kostenlosen Lieferung**
im laufenden Monat.

Name:

Adresse:

Unterschrift:
(gefl. recht deutlich)

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR
Tel. 5.45

**Krampfadern-
Strümpfe „Latex“**

„Neuheit“ ohne Naht,
Bruchbandagen, Um-
standsbinden, Glyze-
rinspritzen etc., chirurgische
und hygienische Bedarfsarti-
kel. - Preisliste auf Wunsch.
F.Kaufmann, Sanitätsgeschäft
Kasernenstr. 11, Zürich.

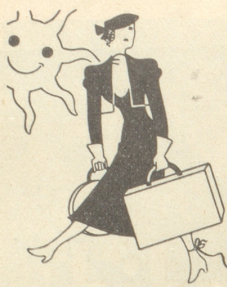
Echtes

Bullrich-Magensalz

100 Jahre im Gebrauch

gegen Folgen schlechter Ver-
dauung und Sodbrennen, in Pack.
Fr. 1.-, 2.-, 3.50. Tabletten
50 Cts. und Fr. 3.-. In den
Apotheken.

Kaweco FR. 15.-
BIS 45.-
FÜLLHALTER
zeigt man Ihnen gern im Fachgeschäft



Warum 10 kg zu viel
mit schleppen?
Werden Sie schlank
durch die
bewährten

Kissinger
Entfettungs-Tabletten

Gratismuster unverbindlich durch
Kissinger-Depot Base

Was bei Ihnen fehlt,
fliessendes heisses
Wasser durch den
bewährten Boiler

CUMULUS

Cumulus

FR. SAUTER AG. BASEL Fabrik elektr. Apparate

Die gute Thurgauer CHOCOLADE
„BERNRAIN“

Hch. Weibel, Kreuzlingen

Verlangen Sie meine Spezialitäten: Baisers,
Rumbouchées, Milch- und Nussola-Chocolade

Die.
FARBBEREI MURTEN



färbt und
reinigt alles
tadellos,
prompt und
billig

Adresse für Postsendungen:
GROSSFARBBEREI MURTEN AG.
in Murten



DIE Frau

Wie die Katze zum Haustier wurde

Eine Neger-Fabel.

In alter Zeit lebte die Katze nicht
in den Häusern der Menschen. Sie hielt
sich nur im Wald oder Busch auf.

Da schloß eine Katze Freundschaft
mit dem Hasen. Sie gingen immer mit-
einander und die Katze bewunderte die
Schlauheit ihres Freundes. Doch eines
Tages bekam der Buschbock Streit mit
dem Hasen und tötete ihn. Nun, da ihr
Freund gestorben war, schloß sich die
Katze jenem Buschbock an. Bald dar-
auf wurde der Buschbock vom Leo-
parden getötet. Da fand es die Katze
gut, sich ihm anzuschließen. Wenige
Tage später begegneten sie dem Löwen.
Der Löwe begann eine Schlägerei mit
dem Leoparden und tötete ihn. Jetzt
schloß die Katze Freundschaft mit dem
Löwen. Sie gingen kaum einen Tag lang
miteinander, als sie einer Herde Ele-
fanten begegneten. Ein großer Elefanten-
bulle schlug den Löwen und tötete ihn.

Da dachte die Katze in ihrem Her-
zen: «Wenn ich Freundschaft schließe
mit einem so großen Tier, das Kraft
besitzt wie dieses, da kann kein an-
deres mehr heran.» Allein ihre Not war
noch nicht zu Ende. Eines Tages kam
nämlich ein Jäger. Er schoß auf den
Elefanten mit einem vergifteten Pfeil
und der Elefant kam um.

Nun wußte sich die Katze nicht mehr
zu helfen. Denn sie hatte noch kein
Tier gesehen, das auf zwei Füßen ging
wie dieser Jäger. Sie überlegte lange:
Schließlich kam ihr der gute Gedanke:
«Wenn dieses Wesen ein so großes
Tier wie einen Elefanten töten kann,
dann schließe ich Freundschaft mit ihm
und ich werde im Frieden leben kön-
nen.» Das tat sie und folgte dem Jäger
bis zu seiner Behausung. Als er in die
Hütte hineinging, setzte sie sich unter
das Vordach. Plötzlich hörte sie drin-
nen Geschrei wie von einem Streit. Sie
sah den Mann herausrennen, verfolgt
von seiner Frau, die auf ihn einhieb
mit dem großen Löffel, mit dem man
den Mehlbrei umrührt. Da sagte die
Katze:

«Jetzt habe ich das Wesen gesehen,
das Macht hat über alles Lebende: es
ist die Frau.»

Seit jenem Tage lebt die Katze im
Hause mit den Frauen. Denn sie sind
die Mächtigen. P. A.

Ein seltener Mann

Neulich fuhr ich im Nachtschnellzug
von Zürich nach Winterthur. Das Coupé
war fast leer, schräg mir gegenüber saß
eine elegante Dame. Ich hatte kaum
mit ihr einige belanglose Worte ge-
wechselt, wurde sie unruhig, hatte im-
mer ihre Hand an dem einen Knie. Als
Mann ahnte ich, warum, und als gut-
erzogener Ehemann kehrte ich mich
um, schaute durch das Fenster in die
sternhelle Nacht hinaus und sah im
Fenster, wie sie ihr Strumpfband suchte
und dasselbe an dem Strumpfe befe-
stigte. Als ich sah, daß alles wieder in
Ordnung war, kehrte ich mich wieder
um, und als ich die Dame wieder an-
schaute, warf sie mir einen dankbaren
Blick zu. Sch.

(... Ihr Blick durchs Fenster sind
däm a au dankbar gsi!!
Der Setzer.)

Kulturelles

Neulich lausche ich in der Gipfelstube
einem Kaffeeklatsch:

«Sind Sie i däre Säsong au scho emol
in-ere-n Opere gsi, Frau Meier?»

«Nei, ich gange amigs ender is Schau-
spielhus, wil säb nöcher isch vo di-
heimel.»

Ein Glück, daß das Corso beim Stadt-
theater liegt. Ru.

Genug!

In der Geographie behandelte der
Lehrer seit einigen Lektionen das
Deutsche Reich. Dazu äußert sich der
Bub bei Tisch:

«Jetzt soll aber de Lehrer dänn emal
Schluß mache mit Tütschland, sunscht
chunnt dänn na viel dezue; mer händ
scho d'Oschtmark müesse dezue näh!»

K.-Sp.

Radio

Steiner

immer vorteilhafter!

Verlangen Sie bei Neuanschaf-
fung oder Tausch zuerst das
reich illustrierte Radio- und Auf-
klärungsbuch der

Steiner A.-G. - Bern

Das führende Schweizer Unternehmen der Radiobranche